

Für Ball und Gesellschaft.

Gesellschafts-Kleiderstoffe.

Cremefarbige, sowie hellfarbige Wollstoffe in glatten und gemasterten Geweben.
Spezial-Sortimente: Braut-Kleiderstoffe.

Abgepasste Roben mit Spitzen-Einsätzen.

Hellfarbige Musselines und bedruckte Voiles.
Weisse und cremefarbige Waschstoffe.
Grosse Auswahl: Bänder, Spitzen etc.

Seidenstoffe, schwarz und farbig,

für Kostüme, Blusen etc.
Einzelne Roben und Kupons extra billig
Seidenstoffe und Samt für Besatz.

Gesellschafts-Blusen und Kostüme.

Kleiderröcke. Abend-Mäntel.
Ball-Handschuhe. Ball-Chales.
Ball-Strümpfe. Ball-Umhänge.
Taschentücher. Ball-Boas.

Robert Bernhardt

Freiberger Platz 18-20.

Pferd- und Wagen-Versteigerung.

Morgen Montag, am 30. Januar, mittags 12 Uhr, versteigere ich in Dresden-N., Arnimstrasse 4: 1 Pferd (Kavaliere), edel, fromm, schöne Gänge, inkl. überflüss. Geschirre und Hosen auf Gummi, hochlegant, fertig zum Abfahren, ev. auch einzeln. 1 Jagdwagen, 1 Dogcart, 1 silberplatt. zweifach. Kutschgeschirr, 1 weisse, 24 Polstergarnituren in Tuch, 30 seid. und Blaus. 1 Chaiselongue mit Decke, 30 hochleg. Sofas, 6 kompl. Schlafzimmer, 3 kompl. Küchen, 10 neue Gaskronen, 10 amerik. Doppel-Bettstellen (Reform) mit Matze-Matratzen etc. etc.
Besichtigung von 10-12 Uhr, Pferd 12 Uhr.
Robert Seidel, Auktionator.

Wegen Abrechnung

werden unter Taxe freihändig verkauft
bis 31. d. M.:

20 Nuss- und Eiche-Büfets, dergl. Verten- u. Damendreibtische, Bücherchränke, Wandchränke, Kleider-, Wäcker- und Garderobenschränke, Perücken, 4 Aufschwenktische mit 2 und 4 Auszügen, Ausziehtisch, Steg- und Salonstühle, 400 versch. Stühle, darunter Lederstühle in Rugs- und Leder, 10 Rugs- und Eiche-Trumeaux, 50 Stühle- und Sofa-Placat, Komode, Konsolische, Salottische, Nachtschränke, 30 Bettstellen mit Federmatr., 24 Polstergarnituren in Tuch, Seide und Blaus, 1 Chaiselongue mit Decke, 30 hochleg. Sofas, 6 kompl. Schlafzimmer, 3 kompl. Küchen, 10 neue Gaskronen, 10 amerik. Doppel-Bettstellen (Reform) mit Matze-Matratzen etc. etc.
34 Marischallstr. 34. Tel. Amt I, 1225. Max Jaffé, Auktionator.

Versteigerung Pirnaische Straße 33.

Morgen Montag den 30. Januar vorm. von 10 Uhr an gelangt daselbst, zu Nachlassversteigerung:
Mobiliar, Kleidungsstücke, Haus- und Küchengerät u. s. w.
als: Herren- u. Damenkleidungsstücke, Bücher, 3 Paar Schmeisshuhe, ferner Tische, Stühle, Schränke, Schreibtische, Polstergarnituren, eine Chaiselongue, zwei Lehen (darunter ein gr. Ofen, das für Heisswasser), sowie 11 Uhr ein H. Billard mit Zubehör (1 Satz Eisenbahnkugeln, ein Damen-Fußspiel, ein Pfandschein über eine gold. Uhrfette
zur Versteigerung. Besichtigung morgen von 8 bis 10 Uhr.
Bernhard Canzler, Notar-Auktionator u. bevoll. Taxator.

Ausverkauf wegen Konkurses,

Schäferstrasse 13.

Die zum Konkurs des Sattlermeisters Theodor Cesar Köhler, hier, gehörigen Vorräte an **Lederwaren, Reiseartikeln etc.,**
als: Reisekoffer, Portemonnaies, Zigarren-Etuis, Reisekoffer und Taschen in verschied. Größen, Schultaschen, Koffer, Reisetaschen, Ledertaschen, Geschirrtische etc., sowie ein kompl. Zweifach-Kutschgeschirr (silberplattiert)
werden daselbst zu anderweit herabgesetzten Preisen ausverkauft.
Alfred Canzler, Konkursverwalter.

Versteigerung wegen Konkurses.

Mittwoch den 1. Februar vorm. von 10 Uhr an gelangen Freiberger Straße 30, zur Konturmasse des Fuhrwerksbesizers Anton Ferdinand Schneider gehörig:

2 starke Arbeitspferde,

3 Möbelwagen, 2 Brettwagen, 1 Baumwagen, 1 Omnibus, Geschirrtensilien etc., zur Versteigerung. Besichtigung früh 8 bis 10 Uhr.
Ernst Pechfelder, Konkursverwalter.

2 braune 7jähr., 170 cm große ungarische Wagenpferde,

hoff. für Arzt etc., sind billig zu verkaufen Dr. Fr. Bauhoffstr. 9 beim Kutscher.

Rasse-Hunde stets billig:

Reiner H. gelb. Seidenpudel, großer i. Tobemannpudel, Foxterrier, sehr wachsender Dachs, Kramer, Felschschäfer, Straße 26. v.

Pferd-Verkauf

Ein schön. Reits- u. Wagenpferd, State, braun, 8 Jahre, 171 hoch, fromm, sicher ein- u. zweifach, gefahrt, sehr schön u. ausdauernd, aus Privatband billig zu verk. Näheres Freiberger, Rinnengasse Nr. 5. Telefon Nr. 146.

Pferd u. Wagen.

Eleg. Halbblau u. Cyprien, kleiner mit abweich. Verb., 6. launig, fruchtig, ganz sicher, weg. Aufg. d. Gesch. bill. zu verk. 188. Dresden-Cotta, Sünderstr. 14.

Kutschgeschirre,

30 St. 1- u. 2spännig, 5 Karbiollet- und Arbeits-Geschirre, Schellenbänder, Glocken, viele, Wagenlaternen, 1 Herrnsattel u. v. m. verkauft billig C. Hampel, Große Plauenische Straße Nr. 6.

Sportschlitten, verkauft in

Cupwellstraße 16, II. rechts.

Papagei,

grauer, jung u. h. abim, e. Schw. ganz ohne gleichen, billig zu verk. Annestraße 12, Freireichsplatz

Mittwoch den 1. Februar

beginnt unser diesjähriger

Inventur-Verkauf

zu bedeutend reduzierten Preisen.

Wir bitten um gefl. Beachtung der am 31. Januar in diesem Blatte erscheinenden **Sonder-Offerte.**

F. & A. Hammer

Prager Strasse 24.



Montag u. Dienstag

den 30. und 31. Januar

stelle ich einen großen Posten Ware zu einem besonderen Preise zum Verkauf. Wenn Sie irgendwelchen Bedarf haben, benützen Sie diese Offerte:

240 Palmen, Chamaerops	pro Matt 3 A
45 Kirschbäumchen	Stück 50 A
38 Glühsteele	Stück 10 A
2088 Rosenbüschchen	Stück 6 A
250 Rosenbüschchen	Stück 25 A
500 Eisenkäufe	Weter 18 A
300 Nagelstanzmaschinen	Stück 15 A
48 Ampelblumen	Stück 1 A 20 A
15 Rosenballblumen-Garnierungen	von 3 bis 5 A
180 Ballblumen	Stück 60 A
55 Gros Edelweissblumen	Gros 3 A
1200 Gros Weissenblumen	Gros 35 A
500 Gros Annelblumen	Gros 40 und 90 A
2000 Stück Dahlien	Stück 3, 5 und 9 A
5400 Stück Pampaswedel	Stück 10 A

Hesse, Scheffelstrasse 12.

Oberschlesische Steinkohlen,



gibt in Wagonladungen und in einzelnen Fuhrten zu billigsten Preisen ab

Dresdner Stadtfrachtereie M. Winkler.
Tel. Amt I, 348 u. 2242.

! Dank. !

Nachdem meine 16jähr. Tochter im Sept. 1903 durch die nicht-ärztliche **Neurobehandlung System Gustav Fern. Braun, Breslau V.**, Tauschenplatz 12, von ihren heftigen einseitigen Kopfschmerzen (Migräne) mit Erbrechen von Schleim u. Galle nach überhörl. Kur geheilt war u. ich mich dadurch von der guten Wirkung des **Braunischen briefs**, Verfahrrens überzeugt hatte, gab ich auch meine 2 Töchter von 18 Jahren bei der Neurobehandlung, System Braun in briefl. Behandlung. Meine Tochter litt seit langer Zeit an hochgradiger **Bliesucht**, Herzklappen, Angest. geübl. kalten Händen u. Füßen, Appetitmangel, schlechtem Schlaf, Stuhlbeschwerden u. Kopfschmerzen. Auch sie ist jetzt nach mehrwöchentlichem Behandl. durch die bewährten **Braunischen** Behandlungen geheilt. Wie froh ich bin, meine beiden Töchter wieder frisch u. gesund zu sehen, kann nur der ermess. der ähnlich leidet. Ich bin der schon über 20 Jahre bestehenden **Neurobehandlung System Braun** zu großem Dank verpflichtet und gebe hierdurch öffentlich Ausdr. **Joh. Wedel, Mühlhagen, Oberfranken.**

Lungen-

kranke,

Asthma-

leidende

Buchentheerwein

bei sich anzuwenden. Er übertrifft fast alle bisher gegen Lungenleiden versch. Art angewandten innerlichen Mittel. Schon nach kurz. Gebrauch in den meisten Fällen bedent. Besserung des Gesamtzustandes. Der Husten u. die Asthmanfälle werden seltener, der Appetit stärker und das allgemeine Wohlbefinden gehoben. Flasche 1,50 Mk. Alleinverkauf und Versand für Sachsen:
Salomonis-Apotheke, Dresden-A., Neumarkt 8, gegründet im Jahre 1860.
Mischl 10, Chausstr. - Extr. 10, reet. Buchentheer-Extr. 10, Cognac 20, Moders ad 180.

Wels mit Bismarcken, kost neu, billig zu verkaufen Flemingstr. 11, Restaurant.

Pianino,

Rußb. tonhöch. für 275 Mk. zu verk. Carlstr. 4, 1. Letztlich.

Profession mit gutgeh. Gehalt. 23 J. mittel, schlant, mit ein. Laul. Grp. u. löst. Verm. i. d. Bel. e. geb. Wädh. a. guter Fam. beh. in Verheiratung. Ems. Bemühen erwünscht. Beste J. H. u. D. D. 250 Gr. b. Bl.

Mariage.

Ein Kaufmann, Junggeheile, Mitte 40, Protestant, vielseitig erfahren, rechtl. Charakter, wünscht zu heiraten. Jungfrauen oder Witwen mit Kindern, nicht unter 30 Jahre alt, vielseitig gebildet, nicht unvermögend, werden gebeten, w. Adressen vertrauensvoll unter V. 3507 in die Grp. d. Bl. niederzulegen. Vermittlung durch Angehörige erwünscht.

Heirat.

Kaufmann in leitender Stellung, Provinz, Anfang 30er, Einkommen 7000 Mark p. a., wünscht mit gebildeter Dame zwecks späterer

Heirat

in Korrespondenz zu treten. Vermittlung von Eltern oder Vormündern erwünscht, gewerbnäßige Vermittler verboten. Briefe unter C. 960 an die Expedition d. Blattes. Discretion Ehrensache.

Ein schwarzbrauner Wallach

aus dem Hal. Wallach zu verk. Plakowitzer Str. 30, Sandberg.



15 Pferde,

schwer und leicht, preiswert zu verkaufen.
Gustav Gäbler, Rudolfs-Str. 9, beim Resthafter Babnhof, Schmeisshöhe. Telefon 205, 11.

Oldenb. Herrschaftspferde,

5- u. 6jähr., frucht u. Bruner, 1,75 u. 1,78 hoch, fruchtig, etwas pflastermüde, nur in gute Hände aus Land bill. verk. durch **Gust. Rönisch, Dresden-N.,** Wiesenhorststr. 5, im Restaurant.

Pferde-Verkauf.

Weder gute **Tauschpferde**, ganz stark u. leicht, in jed. Verlage, sowie 1 gr. **Doppelspann** iof. bill. zu verk. Dresden-N. mit. Wiesenhorststr. 8, W. Riden.

Suche

eine schöne schwarze **Oldenb., Hannover. oder Mecklenb. Rassestute**, etwas pflastermüde, zu kaufen.

Emil Leder, Seelingstr. bei Werban.

Ein Paar sehr schöne 6jährige Arbeitspferde

(Steiermärker), in schwerer Zug passend, sehr gute Hieber, sind auch einzeln zu verkaufen. Off. unt. J. F. 475 an G. Piller & Sohn, Pirna a. Elbe.

3 Pferde,

darunt. e. 6jähr. schwarze Oldenburger, sind zu verkaufen Antonstr. 37, Hinterhaus 1. Etage.

Brandfuchs-Wallach,

ungarisch, Halbblut, 6jährig, 168 Zm. hoch, im leicht. Zuge ebenso vorzüglich wie unter dem Heiter, wird wegen lang. Reife des Eigentümers zu verkaufen. Preis 1000 Mk. Näh. bei Stallmeister **Jobst, Reitsverein Zittau.**

Pferde- und Wagen-Verkauf.

6 St. gute, leichte u. starke Pferde, von 10 Lastwagen, 1 Tafelwagen, 1 gut erhalt. Halbblut u. Landauer, 3 Paar Arbeitsgeschirre, som. engl. Geschirre, 1- u. 2spänn. alles im besten Zustande, steht wegen Geschäftsauflösung zu Verkauf. Dresden-Neustadt, Niedergraben Nr. 8, beim Hausblener.

Seite 14 "Dresdner Nachrichten" Seite 14 Sonntag, 29. Januar 1905 Nr. 29

Vertical text on the far right edge of the page, partially cut off.